

Beständigkeitsliste

Gilt für alle
Wannentypen,
Schutzeinlagen
und Auffangtrichter.

Beständigkeitsstufen:

- A beständig
- B beständig mindestens 3 Stunden
- C nichtbeständig



BEZEICHNUNG DES STOFFS	CHEMISCHE FORMEL	BESTÄNDIGKEITSSTUFE BEI TEMPERATUR VON 20 °C	BESTÄNDIGKEITSSTUFE BEI TEMPERATUR VON 60 °C
FLÜSSIGE STOFFE			
Aceton	CH ₃ COCH ₃	C	C
Acetonitril	CH ₃ CN	A	A
Ammoniak	NH ₃	A	A
Benzol	C ₆ H ₆	B	B
Teer	Gemisch	C	C
Dimethylformamid	C ₂ H ₅ NO	A	A
Ethanol (Ethylalkohol)	C ₂ H ₅ OH	A	A
Ethylbenzol	C ₈ H ₁₀	A	A
Formaldehyd	CH ₂ O	B	B
Chlor	Cl	C	C
Chloroform	CHCl ₃	C	C
Transformatoröl		A	A
Chlorwasserstoffsäure	HCl	A	A
Salpetersäure	HNO ₃	A	B
Phosphorsäure	H ₃ PO ₄	A	B
Ameisensäure	HCOOH	B	B
Essigsäure	CH ₃ COOH	A	B
Schwefelsäure	H ₂ SO ₄	A	B
Schweflige Säure	H ₂ SO ₃	A	B
Methanol	CH ₃ OH	A	A
Quecksilber	Hg	A	A
Schwefelwasserstoff	H ₂ S	A	B
Styrol	C ₈ H ₈	A	A
Pentan	C ₅ H ₁₂	A	A
Toluol	C ₆ H ₅ CH ₃	A	A
Wasserstoffperoxid	H ₂ O ₂	A	A
FESTE STOFFE			
Ammoniumacetat	CH ₃ COONH ₄	A	A
Borax	Na ₂ [B ₂ O ₃ (OH) ₄] ₂ •8H ₂ O	A	A
Zucker	Gemisch	A	A
Kaliumcyanid	KCN	A	A
Ammoniumnitrat	NH ₄ NO ₃	A	A
Calciumnitrat	Ca(NO ₃) ₂	A	A
Phenol	C ₆ H ₅ OH	B	B
Ammoniumphosphat	(NH ₄) ₃ PO ₄	A	A
Kaliumnitrat	KNO ₃	A	A
Kaliumhydroxid	KOH	A	A
Natriumhydroxid	NaOH	A	A
Ammoniumchlorid	NH ₄ Cl	A	A

FALTBARE ECCOTARP-WANNEN



Hinweise:

Die Auffangwannen, die Schutzeinlagen und die Auffangtrichter Eccotarp sind mit den oben aufgeführten Stoffen kompatibel. Hinsichtlich einer Unzahl von möglichen Kombinationen der chemischen Stoffe, als auch der weiteren beeinflussenden Faktoren, wie zum Beispiel der Konzentration oder der Temperatur, dient diese Tabelle nur zur orientierungsmäßigen Beurteilung, wie sich bestimmte Stoffe verhalten können. Deshalb kann die Beständigkeit des Produkts gegenüber angeführte Stoffe in dieser Übersicht nicht voll garantiert werden. Sowohl der Hersteller als auch der Vertriebs Händler übernehmen weder die Haftung noch die Garantie für eventuell entstandene Schäden. Wir empfehlen eine Durchführung von individuellen Tests, um einen zuverlässigen Schluss über die chemische Beständigkeit ziehen zu können (unter Verwendung von kleinen Labortrichtern, die bei dem Lieferanten angefordert werden können). Da bei dem unverzüglichem Einsatz von der faltbaren Wanne nicht immer möglich ist, den ausgetretenen Stoff zu identifizieren und zu bewerten, inwieweit er aggressiv ist, empfehlen wir in solchen Fällen die Schutzeinlage.



Die Auffangwannen, die Schutzeinlagen und die Auffangtrichter Eccotarp sind nicht zu einer langfristigen Aufbewahrung von aufgefangenen Stoffen oder Lagerung von chemischen Stoffen bestimmt. Das Produkt wurde als schnelle Lösung für Not- und Störfallsituationen ausgelegt, für eine unbedingt erforderliche Zeit zur fachgerechten Entsorgung.



Entwicklung
und Herstellung



Metal Arsenal s.r.o.
Besitzer der Schutzmarke
ECCOTARP

Poděbradova 1920
289 22 Lysá nad Labem
Tschechische Republik

T +420 722 777 443
T +420 737 802 153
T +420 777 472 640

E info@eccotarp.com
www.eccotarp.com

Die faltbaren ECCOTARP-Wannen sind eine universelle Schutzvorrichtung, die aus einem chemisch beständigen Material (gewebeverstärktem PVC) gefertigt sind. Sie sind **tragbar, leicht, platzsparend und in Form einfach anpassungsfähig**. Sie beweisen sich daher vor allem beim schnellen Einsatz in Notfällen. Sie haben den Vorteil, dass sie sich der Form verschiedener Hindernisse und Untergrundunebenheiten anpassen können. Dank ihrer Beständigkeit gegen Chemikalien und Erdölstoffe kommen sie breit zum Einsatz insbesondere bei Feuerwehr- und Rettungseinsätzen, in der Mineralölindustrie, in Logistik- und Industrielagern, im LKW- und Schifftransport, in Fertigungshallen bei der Beseitigung von Störungen an den Maschinen, auf Flugplätzen und in Häfen, in der Land- und Forstwirtschaft – überall dort, wo Gefahrstoffe sich unerwünscht freisetzen können.



Hinweis

Die faltbaren Wannen wurden für den schnellen Einsatz in Not- und Havarienfällen entwickelt. Die Produkte sind nicht für die langfristige Lagerung von aggressiven Stoffen bestimmt. Die Wanne kann im Temperaturbereich von -30 °C bis +70 °C eingesetzt werden.



Ausführungsvarianten

Die faltbaren Eccotarp Mehrzweck-Auffangwannen sind in verschiedenen Abmessungen sowie Ausführungen erhältlich. Alle Wannen sind selbsttragend, die Wannenecken werden durch spezielle kunststoffbeschichtete Haken gesichert.

Variante 1

Die Wannen haben speziell geschweißte Ecken, wodurch sie sehr schnell in die einsatzbereite Form gefaltet werden können. Die Wannenseitenwände sind mit steifen Verstärkungen ausgestattet. Oben an den Seitenwänden sind rund um die Wanne Edelstahlbügel angebracht. Der Bestandteil jeder Wanne sind kunststoffbeschichtete Tragbänder mit Karabinenhaken. Mittels dieser Tragbänder ist die Handhabung der Wanne möglich.



Variante 2 – CARGO

Die Ecke ist nicht geschweißt. Der Wannenkörper wird schrittweise durch das Falten von der entfalteten Plane geformt. Die Wannen haben erleichterte Verstärkungen, keine Maschen und einige Wannentypen sind mit Tragbänder versehen. Die Wanne kann am besten auf der Palette („Sandwich“: Palette, Wanne, Palette drinnen) gehandhabt werden.



Variante 3 – LARGE

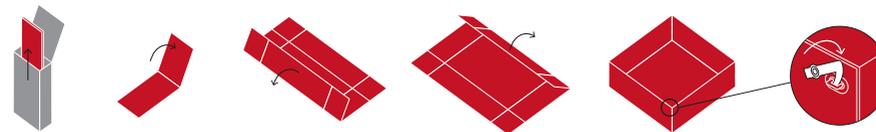
Geschweißte Ecken wie bei der Variante 1. Wegen der Länge der Seitenwände sind diese seitlich mit Stützelementen unterstützt. Das Material ist aus dickerem PES/PVC (900 g/m²) hergestellt. Die Wanne liefern wir inkl. Unterlegplane, Transporttasche und Auffahrstreifen.



Durch die Verwendung der Wanne mit der Schutzeinlage wird die chemische Beständigkeit erhöht, die Entsorgung von dem aufgefangenen Stoff erleichtert und die Wanne selbst geschont, die dann nach dem Einsatz nicht gereinigt werden muss. Die gesammelte Flüssigkeit ist gemeinsam mit der Schutzeinlage auf vorgeschriebene Weise zu entsorgen.

Faltvorgang – die Bereitschaftsform

Nach dem Entfalten des Produkts entsteht eine Plane. Durch das Anheben der Seiten und die Sicherung der Ecken mit den gelben Haken verwandelt sie sich in die Auffangwanne. Die Schutzeinlage wird in die Wanne mittels Metallhaken eingesetzt. Zusammenlegen der Wanne siehe Piktogramme.



Hinweise zur Handhabung

- Die faltbare Wanne wenn möglich auf einen ebenen Untergrund legen.
- Darauf achten, dass sich keine scharfkantigen oder spitzen Gegenstände wie Glasscherben, Nägel, Steine usw. auf dem Untergrund befinden, die an der Wannenunterseite mechanische Schäden verursachen könnten.
- Das Produkt von Feuer oder anderen direkten Wärmequellen fernhalten.
- Zur Verlängerung der Lebensdauer der Wanne empfehlen wir, die spezielle Unterlegplane oder Schutzeinlage zu verwenden, die als optionales Zubehör erhältlich sind.
- Maximale Füllmenge bis zur oberen Schweißnaht

- der Verstärkung beachten, siehe Abbildung:
- Gefüllte Wanne nicht über den Boden schieben oder ziehen – mechanische Schäden an der Unterseite der Auffangwanne sind nicht durch die Herstellergarantie abgedeckt.
- Zum Verlagerungen der gefüllten Wanne dienen die Transportbänder (auch für Gabelstapler geeignet). Maximal zulässige Tragfähigkeit von 200 kg beachten.
- Prinzipien der Arbeitssicherheit beim Umgang mit gefährlichen Flüssigkeiten sowie umweltgefährdenden Stoffen befolgen. Sämtliche erforderlichen Vorkehrungen für die persönliche Sicherheit, wie z. B. Verwendung von der persönlichen Schutzausrüstung etc., einhalten.

Chemische Beständigkeit

Die Eccotarp-Wannen sind beständig gegen eine Vielzahl von diversen Flüssigkeiten und Schüttgütern. Details hierzu können Sie in der beigelegten Kompatibilitätsliste entnehmen. Bei unbekanntem Substanzen empfehlen wir die Verwendung der Schutzeinlage, die die Standzeit der Wanne verlängert (als Zubehör lieferbar).

Wartung und Lagerung

Nach der Entfernung und der vorschriftsmäßigen umweltfreundlichen Entsorgung des aufgenommenen Stoffes sollte das Produkt mit einem entsprechenden Neutralisationsmittel (bei aggressiven Stoffen), lauwarmem Wasser oder einem sonstigen geeigneten Reinigungsmittel gereinigt werden. Vor dem Zusammenlegen ist die Wanne abzutrocknen. Langfristig soll sie an einem trockenen Ort aufbewahrt werden. Achtung, bei einer mechanischen Beschädigung des Wannenkörpers ist es erforderlich, das Produkt an den Hersteller zur professionellen Reparatur zu senden. Bei unsachgemäßer Reparatur oder baulicher Veränderung des Produkts ist seine richtige Funktionsfähigkeit nicht gewährleistet.

Entsorgung

Die Entsorgung der Wanne bzw. der gebrauchten Schutzeinlage hat entsprechend den gesetzlichen Vorschriften und betrieblichen Richtlinien des Benutzers zu erfolgen.



Schreiben Sie uns – wir beantworten gerne Ihre Fragen info@eccotarp.com

Weitere Infos unter www.eccotarp.com